

- [Diakademie - Ihr Partner für Fort- und Weiterbildung](#) /
- [Kurse](#) /
- Kursdetails

## **480/2019: Was tun mit den “jungen Wilden“**

Zielgruppe

Mitarbeitende in Einrichtungen der Eingliederungshilfe

Termine

14.11.2019

Uhrzeit

09.00 - 16.15 Uhr

Ort

Diakonische Akademie für Fort- und Weiterbildung e.V.  
Bahnhofstr. 9  
01468 Moritzburg

<http://www.diakademie.de/kursorte.html>

Leitung

Katrin Sawatzky

ReferentInnen

Michael Borbonus  
Heilpädagoge, Sozialtherapeut

Kursgebühren

**Kursgebühren**

90,00 Euro

**Kursgebühren für Mitglieder (Diakademie)**

65,00 Euro

Dieser Kurs ist leider ausgebucht. Ihr Interesse für einen Folgetermin nehmen wir per Mail oder Fax gern entgegen.

**Beschreibung**

Sie sind mitteilungsbedürftig, friedlos, cool, frech, streitlustig, neugierig, vorwitzig - und oft das alles auf einmal!

In vielen Werkstätten für behinderte Menschen und anderen Einrichtungen der Eingliederungshilfe werden zunehmend Menschen aufgenommen, die keinem der „klassischen“ Behinderungsbilder entsprechen.

Die „jungen Wilden“ sind Heranwachsende oder Erwachsene mit oft großen Konzentrations- und Ausdauerproblemen bezüglich ihres Lern- und Arbeitsverhaltens; sie benötigen ein hohes Maß an Aufmerksamkeit und sind häufig schwierig in den Arbeitsprozess zu integrieren.

Mit herkömmlichen Betreuungsstrategien sind die „jungen Wilden“ meist nicht zu erreichen.

Die Teilnehmenden werden befähigt, unter Berücksichtigung pädagogischer Aspekte den Personenkreis der "jungen Wilden" besser einzuschätzen, zu fördern und besser in den (Arbeits-) Alltag zu integrieren.

## Schwerpunkte

- kognitive und soziale Entwicklung
- Behinderung und Verhaltensauffälligkeit
- der „gute Sinn“ von herausforderndem Verhalten
- Interventions- und Präventionsmöglichkeiten
- institutionelle Faktoren und äußere Rahmenbedingungen
- eigenes Verhalten in schwierigen Situationen
- Körpersprache / nonverbale Kommunikation
- Selbstbild und Fremdbild
- Konsequenzen für Arbeitsalltag und Arbeitsangebote



PDF DRUCKEN

## 480/2019: Was tun mit den “jungen Wilden“

### Zielgruppe

Mitarbeitende in Einrichtungen der Eingliederungshilfe

### ReferentInnen

Michael Borbonus  
Heilpädagoge, Sozialtherapeut

### Termine

14.11.2019

### Leitung

Katrin Sawatzky

### Uhrzeit

09.00 - 16.15 Uhr

### Anmeldung

Nutzen Sie unser Angebot



### Kursgebühren

90,00 Euro

**Ort**

Diakonische Akademie für  
Fort- und Weiterbildung e.V.  
Bahnhofstr. 9  
01468 Moritzburg

unter [www.diakademie.de](http://www.diakademie.de)

**Informationen**

Tel.: 035207 - 843 50

**Kursgebühren für  
Mitglieder (DAFW)**

65,00 Euro

**Beschreibung**

Sie sind mitteilungsbedürftig, friedlos, cool, frech, streitlustig, neugierig, vorwitzig - und oft das alles auf einmal!

In vielen Werkstätten für behinderte Menschen und anderen Einrichtungen der Eingliederungshilfe werden zunehmend Menschen aufgenommen, die keinem der „klassischen“ Behinderungsbilder entsprechen.

Die „jungen Wilden“ sind Heranwachsende oder Erwachsene mit oft großen Konzentrations- und Ausdauerproblemen bezüglich ihres Lern- und Arbeitsverhaltens; sie benötigen ein hohes Maß an Aufmerksamkeit und sind häufig schwierig in den Arbeitsprozess zu integrieren.

Mit herkömmlichen Betreuungsstrategien sind die „jungen Wilden“ meist nicht zu erreichen.

Die Teilnehmenden werden befähigt, unter Berücksichtigung pädagogischer Aspekte den Personenkreis der "jungen Wilden" besser einzuschätzen, zu fördern und besser in den (Arbeits-) Alltag zu integrieren.

**Schwerpunkte**

- kognitive und soziale Entwicklung
- Behinderung und Verhaltensauffälligkeit
- der „gute Sinn“ von herausforderndem Verhalten
- Interventions- und Präventionsmöglichkeiten
- institutionelle Faktoren und äußere Rahmenbedingungen
- eigenes Verhalten in schwierigen Situationen
- Körpersprache / nonverbale Kommunikation
- Selbstbild und Fremdbild
- Konsequenzen für Arbeitsalltag und Arbeitsangebote